

Vöhringen

Plocher Möbelemente mit neuem Eigentümer

Von Peter Wolf 26.08.2016 - 17:56 Uhr



Die Stabübergabe ist vollzogen: Der bisherige Geschäftsführer und Miteigentümer der Plocher Möbelemente GmbH in Vöhringen, Thomas Bätzner (rechts), steht dem neuen Inhaber und Geschäftsführenden Gesellschafter Philipp Egnor noch mit Rat und Tat zur Seite. Foto: Wolf Foto: *Schwarzwälder-Bote*

Die Vöhringer Traditionsfirma Plocher Möbelemente geht in jüngere Hände über, bleibt aber ein familiengeführter Betrieb.

Vöhringen. Den Familien Bätzner und Plocher ist es gelungen, mit der Familie Egnor einen neuen Eigentümer zu finden, der das Unternehmen im Sinne der bisherigen Inhaber weiterführen möchte, zugleich aber klare Vorstellungen davon hat, wie er Plocher weiterentwickeln und modernisieren sowie durch Innovationen Wachstum generieren kann. Mit dieser Nachfolgeregelung geht ein Generationenwechsel einher, der dem Unternehmen und damit dem Standort Vöhringen sowie den rund 100 Mitarbeitern gute Zukunftsperspektiven eröffnet.

Mit Wirkung vom 15. August ging das Unternehmen an die Familie Egner über. Philipp Egner, 29 Jahre alt, ist der neue Geschäftsführende Gesellschafter. Er studierte an der renommierten London School of Economics and Political Science (LSE), eine der Topuniversitäten der Welt für Wirtschafts- und Staatswissenschaften, und schloss sein Studium mit dem Master of Management ab.

Während seines Studiums sammelte er internationale Erfahrungen bei vielen Praktika, so unter anderem in Indien, China und bei Investmentbanken. Seine berufliche Laufbahn startete er bei dem internationalen Technologiekonzern Exceet-Group im Bereich Business Development (Unternehmensentwicklung). Nach zwei Jahren wechselte er in die operative Linie der Exceet Card Group als verantwortlicher Leiter des Segments Chipkarten. Zugleich war er Geschäftsführer der idVation GmbH in Darmstadt, unter anderem Hersteller von Kartenlesegeräten.

"Es war aber immer schon mein Ziel und mein Traum, einmal selbstständiger Unternehmer zu werden. Ich bin gut ausgebildet, habe viele Erfahrungen im operativen Geschäft und im Management, unter anderem auch im Bereich der Akquise von Firmen sammeln können. So war nun die Zeit gekommen, um mit meinem Vater den Schritt in die Selbstständigkeit zu vollziehen", erklärt Philipp Egner.

Bei ihrer Suche nach einem geeigneten Unternehmen seien sie auf die Firma Plocher gestoßen. Sein Vater Manfred Egner, promovierter Ingenieur, habe Jahrzehnte erfolgreich als Geschäftsführer Unternehmen geleitet. "Er ist der Techniker, während ich vor allem den ökonomischen Bereich abdecke. Er wird mich als Mitgesellschafter und Beirat mit seinem großen und vielfältigen Erfahrungsschatz unterstützen", freut sich Philipp Egner. Froh ist er aber auch darüber, dass ihnen die Familien Bätzner und Plocher weiterhin mit ihren Erfahrungen im Möbelgeschäft mit Rat und Tat im Beirat zur Seite stehen und damit dem Unternehmen verbunden bleiben.

"Es war uns ein großes Anliegen, die Firma Plocher nicht an einen Kapitalbeteiligungsgesellschaft-Konkurrenten zu veräußern, der nur am Know-how der Firma und an der Standorterhaltung interessiert ist, sondern an einen Interessenten, der unternehmerisch denkt und Plocher als Unternehmen weiterentwickeln will, damit unsere Mitarbeiter eine Zukunftsperspektive haben", bekräftigt Thomas Bätzner, bis zum 15. August neben Ulla Plocher und Axel Plocher Miteigentümer der 1953 gegründeten Firma und Geschäftsführer. Er wolle auch zukünftig ein gutes Gefühl haben, wenn er durch Vöhringen gehe.

"Die Familien Plocher und Bätzner sind hier verwurzelt. Da aus der Familie niemand in die Firmenleitung einsteigen wollte, mussten wir schauen, wie wir die Nachfolge so regeln können, dass die Firma Plocher auch weiterhin als Möbelzulieferbetrieb am Markt bestehen kann. Da wir mit Fremd-Geschäftsführern, die nicht der Eigentümer-Familie angehörten, keine guten Erfahrungen gemacht haben, haben wir nach einer zukunftsfähigen Lösung Ausschau gehalten", betont Bätzner, der 37 Jahre lang sehr erfolgreich für das Unternehmen tätig war.

Für Bätzner ist es ein Glücksfall, dass nun mit der aus Aidlingen (bei Herrenberg) stammenden Familie Egner Unternehmerpersönlichkeiten das Ruder bei Plocher übernehmen, welche die Region voranbringen wollten. Die Kunden hätten den Eigentümerwechsel positiv aufgenommen. Er sei überzeugt, dass die Familie Egner Plocher auch für die Herausforderungen des neuen Industriezeitalters 4.0 fit machen werde. "Als ich bei Plocher gestartet bin, ging es gerade mit dem Computer los. Heute sind die Maschinen vernetzt."

Aus Sicht von Philipp Egner liegen für Plocher große Chancen darin, in der Produktion der Möbelemente flexibler zu werden, um noch besser auf die Wünsche von Kunden reagieren zu können. "Die Anforderungen der Zukunft machen es notwendig, dass wir in ein, zwei Tagen lieferbereit sind." Unternehmen, die schnell, flexibel und auf die Individualisierung ihrer Produkte eingestellt seien, würden am Markt reüssieren. Zudem sieht Egner in einer stärker internationalen Ausrichtung für die Firma neue Möglichkeiten.

Sein Ziel sei eine nachhaltige Professionalisierung, eine weitere Automatisierung und Modernisierung des Maschinenparks, um die Prozessabläufe noch effizienter zu gestalten. Dazu sei es notwendig, die EDV-Landschaft in Richtung vernetzte Fabrik weiterzuentwickeln.

"Wir setzen aber weiter auch auf die Erfahrung der Familien Bätzner und Plocher," unterstreicht Egner. So sind Egner und Bätzner derzeit dabei, den Übergang gemeinsam zu meistern. "Wir sind beide täglich im Betrieb, führen intensive Gespräche mit Kunden wie mit der Belegschaft."